

PRESSEMELDUNG

Berlin-Brandenburg, 12.05.2026

KI-Bildungsinfluencerin van der Meer übernimmt Schulleitung der Evangelischen Grundschule Zeuthen

Die bekannte Lehrerin und Bildungsinfluencerin Kristin van der Meer wird die neue Schulleitung der Evangelischen Grundschule in Zeuthen. Der Schulstart ist für den September 2028 geplant. Die zweizügige Grundschule wird einmal 288 Schulplätze bieten und entsteht im Neubauviertel Zeuthener Winkel. Die Grundschule, deren Spatenstich am 21. April 2026 stattfand, setzt auf moderne Räume und flexible Lernformen. Sie ist die 37. Schule der Evangelischen Schulstiftung in der EKBO.

Kristin van der Meer ist Lehrerin und Schulentwicklerin mit Schwerpunkt auf innovativer Lernkultur und dem Einsatz von Künstlicher Intelligenz in der Grundschule. Die 44-jährige unterrichtet derzeit an der Neuen Grundschule Potsdam und engagiert sich in bundesweiten Netzwerken zur Schulentwicklung. Ihr pädagogischer Ansatz verbindet eigenverantwortliches Lernen, digitale Werkzeuge und kooperative Lernformen.

Die Vorstandsvorsitzende der Evangelischen Schulstiftung in der EKBO, Eva-Maria Kopte, erklärt: „Unsere neue Grundschule in Zeuthen folgt einem innovativen, pädagogischen Konzept. Ich freue mich, dass wir mit Kristin van der Meer eine so kompetente und erfahrende Pädagogin gewinnen konnten. Sie zeichnet sich aus durch ihr Praxiswissen über Schulentwicklung und die Verbindung von Digitalität mit neuer Lernkultur sowie dem innovativen Einsatz von KI als Lernbegleiter in der Grundschule. Darum ist sie die ideale Leitung für den Aufbau einer Schule, die unseren Kindern eine zukunftsfähige Bildung vermitteln wird.“

Van der Meer begann ihre Laufbahn 2017 als Quereinsteigerin. Die Mutter von vier Kindern beschreibt sich selbst als engagierte Praktikerin mit hoher Innovationsorientierung. Die gebürtige Brandenburgerin beschäftigt sich seit mehreren Jahren intensiv mit KI in der Grundschule und ist Teil innovativer Netzwerke wie dem KI-Innovationslabor der Robert Bosch Stiftung. Van der Meer veröffentlichte bereits mehrere Beiträge und Impulse auf Social Media und ist eine beliebte Interviewpartnerin für das Thema Digitalität und Grundschule. Als Rednerin war sie bereits auf mehreren Bildungspaneels präsent wie der Konferenz Bildung Digitalisierung.

Kristin van der Meer freut sich auf die Möglichkeit eine neue Schule aufzubauen und zu entwickeln: „Diese Position ist ein großes Geschenk, denn die Frage, wie eine Grundschule heute Kinder auf eine von Technologie geprägte Welt vorbereiten kann, ohne die Beziehungsebene zu vernachlässigen, beschäftigt mich schon lange. Ich möchte, dass die Evangelische Grundschule Zeuthen ein Lernen ermöglicht, das Kinder ermutigt, stärkt und individuell begleitet. Mein Fokus liegt auf dem eigenverantwortlichen, individualisierten Lernen. Dabei werden wir digitale Tools und KI als selbstverständliche Lernpartner unserer Schüler*innen einsetzen.“ Van der Meer sehe in KI keinen „Vorhersager“, sondern richtig eingesetzt einen Unterstützer für Differenzierung, Sprachbildung, Planung, Reflexion und Sichtbarmachen von Lernprozessen.

Die Evangelische Grundschule Zeuthen gehört zum Verbund der Evangelischen Schulstiftung in der EKBO, der größten freien Trägerin öffentlicher, allgemeinbildender Schulen in der Region Berlin-Brandenburg. Mehr als 10.000 Schüler*innen besuchen ihre 36 Schulen. Rund 1.400 Mitarbeiter*innen gestalten die Bildung an ihren Grundschulen, Oberschulen, Integrierten Sekundarschulen und Gymnasien.

Weitere Informationen: Evangelische Schulstiftung in der EKBO, Leitung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Christina Reiche, Tel. +049 (0)30-24 34 4-2166, Mobil 0175 33 32 465, c.reiche@schulstiftung-ekbo.de